

Miscellen.

1. Kreuzung von *Hedychium*.

(Brief-Auszug.)

Soeben blüht zum ersten Male in meinem Garten, etwa sechs Jahre nach der Aussaat, ein *Hedychium coccineum* ♀ × *coronarium* ♂, welches mir endlich die Abkunft eines der vielen hier (Prov. Santa Catharina, Südbrasilien) wild vorkommenden *Hedychium*-Bastarde verraten hat, über dessen Eltern ich bisher völlig im Zweifel war. Ich hätte nicht geglaubt, dass durch Insekten ein Mischling dieser beiden Arten, die so verschiedenen Bestäubern angepasst sind, erzeugt werden könnte. *H. coronarium* wird durch Schwärmer befruchtet, der Blütenstaub von *H. coccineum* durch die Flügel von Tagfaltern (*Papilio*, *Callidryas*) übertragen. Wahrscheinlich ist die Erzeugung der Mischlinge weder diesen noch jenen zu danken, sondern vielmehr Bienen (*Trigona spec.*), die gelegentlich Blütenstaub von *Hedychium* sammeln, ohne regelmässige Besucher zu sein.

Dr. Fritz Müller (Blumenau),
27. Februar 1890 an Dr. W. O. Focke.

2. Hybride *Pulmonaria*.

Pulmonaria obscura longistyla ♀ × *saccharata brevistyla* ♂. Aus dieser Kreuzung erhielt ich zwei kurzgrifflige Exemplare; sie sind der *P. obscura* Du Mort. sehr ähnlich, haben aber gefleckte Blätter, wie die typische *P. officinalis* L. Blütenfarbe wie bei *P. obscura*, Pollenkörner grossenteils verkümmert, bei einem Exemplar etwa 30%, bei dem andern nicht ganz 10% anscheinend normal. Blüht kaum später als *P. obscura*. Grundständige Blätter etwas grösser und etwas mehr länglich als bei *P. obscura*.

W. O. Focke.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins zu Bremen](#)

Jahr/Year: 1889-1890

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Müller Fritz (Johann Fr. Theodor)

Artikel/Article: [Miscellen. 444](#)